



Pfarrblatt

der Pfarre Brunnkirchen

Ausgabe April 2012

Ostern steht vor der Tür. Wir Christen feiern in diesen Tagen die wieder erlangte Freiheit. Die **Osternacht** erinnert an den Auszug der Israeliten aus Ägypten. Gott sieht die Not seines Volkes und macht der Ausbeutung durch die Ägypter ein Ende.

Dieses befreiende **Eingreifen Gottes** vor dreitausend Jahren ist ein Vorausbild von **Ostern**. Denn als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, damit er die freikaufe, die unter dem Gesetz stehen und damit wir die Kindschaft erlangen (vgl. Gal. 4). An Kindes Statt sind wir von Gott angenommen, mit dem Blut Jesu Christi erkaufte. Damit wir frei und untadelig vor Gott leben.

Ostern heißt: **Geht!**

- Geht und sagt es allen: Christus ist wahrhaft auferstanden. Er, der tot war, lebt!
- Geht und verkündet das Evangelium, die befreiende Botschaft!
- Geht und bleibt nicht im Obergemach versteckt. Die Welt wartet auf Christus!

Nicht nur die große Welt dürstet nach dem Evangelium Christi, auch die Menschen unserer Straßen und Gassen. Einander nach dem Beispiel Christi zu dienen (siehe letztes Abendmahl) ist das Programm der **Pfarrgemeinderäte**. Ich danke allen, die zum guten Gelingen der Wahl beigetragen haben und allen, die bereit sind, dieses **Ehrenamt** im Geist Christi zu erfüllen.

Machen wir uns gemeinsam auf den Weg und teilen wir die uns geschenkte Hoffnung, die österliche Botschaft des Lebens und die mit dem Blut Christi erkaufte Freiheit der Kinder Gottes.

Dazu gebe der Herr seinen reichen Segen.

Ihr Pfarrer Pater Maurus

Firmung 2012



Seit Anfang Dezember bereiten sich acht Jugendliche aus der Pfarre auf ihre Firmung am 21. April vor.

Zur Firmvorbereitung gehören neben der Beschäftigung mit Glaubenthemen auch aktives Mitwirken am Pfarrleben, z.B. die Mitfeier – und Mitgestaltung von Sonntagsgottesdiensten, Sternsinger- und Fastensuppenaktion und Besuche im Seniorenhaus. Gemeinsam mit Eltern und Paten wurde im Dezember eine Wanderung nach Göttweig unternommen und im März ein Kreuzweg gestaltet.

Zur Firmung am 21. April mit Abt Columban sind natürlich auch Pfarrangehörige herzlich eingeladen.

Pfarrgemeinderat

Am 22. März fand die konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates statt. Neben den gewählten Mitgliedern konnten diesmal die pfarrlichen Arbeitskreise Vertreter entsenden, sodass die Anzahl der Mitglieder nun höher als vorher ist.

P. Maurus konnte als neue Mitglieder begrüßen: Katharina Aufreiter (Angern, 2. Vors.Stellvertreterin), Ludmila Rethaller (Thallern), Norbert Hoch (Oberfucha), Brigitte Müller (Liturgiekreis), Dr. Thomas Müller (Bildungswerk, Vertreter im PKR), Dr. Iris Solf (Kirchenmusik) und Theresa Gruber (Ministranten).

Käthe Mayerhofer (Frauenrunde, Tiefenfucha), Manfred Braunschweig (Brunnkirchen), Erhard Gründl (Brunnkirchen, Vertreter im PKR), Helga Kundt (Tiefenfucha), Adi Pritz (Oberfucha, 1. Vorsitz. Stellvertreter), Andrea Rethaller (Angern, Schriftführerin) und Maria Kremser (Thallern) sind die erfahrenen Mitglieder, die bereits seit 2002 bzw. 2007 dem "Pfarrparlament" angehören.



Bei den scheidenden PGR – Mitgliedern Ing. Franz Gusenbauer, DI Sepp Maier, Silvia Haasler und Martina Fleischhacker bedankte sich Pater Maurus mit einer Urkunde für die Mitarbeit in den vergangenen Jahren.

Erstkommunion

"Wir sind Gottes Melodie", unter diesem Motto bereiten sich Clara Aufreiter, Clemens Tiefenböck, Fabian Gerhold, Josef Kuchar, Laura Fleischhacker, Lukas Hofstätter und Manuella Plachl mit ihren Tischmüttern auf die Erstkommunion vor.



Liederabend mit Theresa Gruber

"Dir Herr, will ich singen und spielen!" - unter diesem Motto lud Theresa Gruber am 3. Februar und 16. März zu Lobpreis, Bitt- und Dankgebet ins Pfarrheim.

Jung und Alt kamen, um zwei Stunden für sich selbst zu haben, einen Abend mit Gott und miteinander. Theresa sang neben traditionellen Liedern auch eigene Kompositionen und lud zum Mitsingen und Mitspielen ein. Texte und Kurzgeschichten zwischendurch regten zum Nachdenken an.

Der nächste Lobpreis findet am 13. April um 19.00 Uhr im Pfarrheim statt.



Fastensuppenaktion

Am 26. Februar luden die Firmlinge nach dem Gottesdienst zum Fastensuppenessen in das Pfarrheim ein. Für die Aktion "Familienfasttag" der kath. Frauenbewegung konnten 200 Euro gespendet werden.



Wer bin ich?

Auf Anregung eines neuen Pfarrgemeinderatsmitgliedes möchten wir Ihnen in den nächsten Pfarrblättern Details aus unserer Pfarrkirche näher bringen: Beginnen möchten wir mit einem ehrwürdigen älteren Herrn, der in der Vierung hoch über der „Mesnerbank“ thront und von den Kirchenbänken aus nicht gesehen werden kann.



Lassen wir den Herrn doch selber sprechen: „Hallo, ich heiße Hieronymus. Ich habe im 4. Jahrhundert gelebt und wurde erst im Alter von 24 Jahren getauft. Ich habe in Rom, Trier und Aquileja studiert und später auch in Aleppo (in Syrien) und in Konstantinopel gelebt. Berühmt geworden bin ich durch meine Übersetzung der Bibel vom Hebräischen und Griechischen ins Lateinische, die bis heute für die katholische Kirche verbindliche Vulgata. Eines meiner Attribute ist neben Totenkopf, Schreibpult und Bibel auch ein Tier, ein zahmer

Schauen Sie doch einmal nach!

Impressum: Inhaber, Herausgeber, Hersteller :
alle 3506 Brunnkirchen, Pfarrgasse 4
Redaktion und Layout: Pater Maurus,
Brigitte u. Thomas Müller
<http://pfarre.kirche.at/brunnkirchen>
Druck: Hausdruckerei der Diözese St. Pölten
Klostergasse 15, 3100 St. Pölten

Pfarrtermine

Palmsonntag 01. April	08.30 Uhr Palmweihe am Brunnenplatz Palmprozession zur Pfarrkirche Passion und Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim Anschließend Pfarrkaffee und Verkauf österlicher Bäckereien
Gründonnerstag 05. April	18.00 Uhr Abendmahlfeier mit Fußwaschung anschließend bis 20.00 Uhr Ölbergandacht
Karfreitag 06. April	14.30 Uhr Kreuzwegandacht mit Kindern und Jugendlichen 18.00 Uhr Karfreitagsliturgie Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen!
Karsamstag 07. April	20.00 Uhr Feier der Osternacht Bitte Kerzen mitbringen
Ostersonntag 08. April	Halleluja, auferstanden ist der Herr! 08.30 Uhr Hl. Messe mit Speisenweihe
Weisser Sonntag 15. April	09.00 Uhr Familiengottesdienst
Pfarrfirmung 21. April	10.00 Uhr Firmgottesdienst in der Pfarrkirche mit Abt Mag. Columban Luser
Christi Himmelfahrt 17. Mai	05.30 Uhr Fußwallfahrt nach Maria Langegg 10.45 Uhr Hl. Messe in der Wallfahrtsbasilika
Pfingsten - Pfarrfest 27. Mai	10.00 Uhr Festgottesdienst anschließend Pfarrfest
Dreifaltigkeitssonntag 03. Juni	09.00 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion
Fronleichnam 07. Juni	07.30 Uhr Hl. Messe anschließend Prozession zu den Altären
17. Juni	09.00 Uhr Familiengottesdienst
Zur Mitfeier der Hl. Messen und der Kar- und Osterliturgie laden wir Sie herzlich ein!	

Ostern in mir

Durchstrahle mein Dunkel
mit deinem Licht!
Nimm meine Trauer,
tröste und stärke mich!
Brich es auf, wenn mein Herz hart und
frostig geworden ist!
Heile meine Wunden mit deiner Liebe!

Wandle meine Zweifel
durch deine Nähe!
Fülle meine ausgetrocknete Seele
mit Wasser des Lebens!
Wandle mich und lass mich
mit dir auferstehen!
Ostern in mir! (Christa Schrödinger)



Pfarrblatt

der Pfarre Brunnkirchen

Ausgabe Oktober 2012

„Christus, das Licht der Völker“

*Die Rolle der Kirche in der Welt von heute: Darüber wurde vor fünfzig Jahren viel nachgedacht. Die Bischöfe der Welt waren damals in Rom zum Konzil versammelt. Ihre **Sorge** um den Weg der Kirche war groß. Es gab mutige Schritte, vor allem durch Papst Johannes XXIII, der dieses Konzil einberief. Vieles scheint uns allzu starr und vorgestrig. Was kann daraus werden?*

*Die Kirche ist nicht verschwunden. Heute sind **wir** das Gesicht der Kirche. Verkündigen wir noch Jesus Christus? Sind wir **Salz der Erde** und **Licht der Welt**, Licht für die Völker? Wenn es die Christen nicht mehr sind, füllen andere diesen Platz. Auch wenn es uns nicht passt.*

*Unser **Pfarrgemeinderat** – vor wenigen Monaten neu gewählt – startet gerade neu durch. Um viele anzuspornen, sich einzubringen. Wir alle sind Kirche und es gibt viel zu tun. Bestimmt ist auch für Sie etwas dabei. Ich lade Sie herzlich ein, denn die Welt braucht Ihren Beitrag, um ein Stück heiler, menschlicher und friedvoller zu werden.*

Dazu erbitte ich Ihnen von Herzen Gottes Segen.

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
(Psalm 103,2)

Für den Dankbaren ist das, was er an Gutem erfahren hat, nicht selbstverständlich. Wie jedes Jahr, feiern wir Erntedank. Am 21. Oktober um 9 Uhr wollen wir im Gottesdienst inne halten und danke sagen für alles, was wir zum Leben brauchen und haben.

Ich danke Ihnen namens der Pfarre schon jetzt für Ihren persönlichen Erntedank, den Sie mittels beiliegenden Zahlscheins oder auch beim Erntedankfest selbst geben können, sehr herzlich. So helfen Sie mit, dass die Pfarre Brunnkirchen weiterhin ihren zahlreichen Aufgaben nachkommen kann. Vergelt's Gott!

Ihr Pfarrer
Pater Maurus

Sommerlager der Minis 2012

Unter der Leitung von Theresa Gruber und Pater Maurus verbrachten die MinistrantInnen vom 23. – 25. Juli drei erlebnisreiche Tage am Weyrerteich. Für jeden war etwas dabei. Sport und Spiel, Entspannen beim Bootfahren, Schwimmen, Erkundungstouren rund um den Teich, Fischen rund um die Uhr, Essen machen für alle, Küchendienst mit Abwasch und die traditionelle Nachtwanderung sorgten für viel Spaß und Aufregung. Das Wetter war zwei Tage sehr schön und heiß – am dritten Tag ein wenig regnerisch – dafür bissen die Fische, die allerdings am Leben gelassen und wieder in den Teich zurückgesetzt wurden. Nächstes Jahr kann es ruhig ein wenig länger dauern :)

Besuch aus der Pfarre Mauer

Am 25. August besuchten die MinistrantInnen aus Mauer bei Melk unsere Pfarre. Drei Wochen zuvor waren die Brunnkirchner Minis mit Theresa, die aus dieser Pfarre kommt, zum Kennenlernen in der Pfarre Mauer. Nach einer Hl. Messe, die die Minis beider Pfarren mitgestaltet haben, blieb noch reichlich Zeit für Spiel und Spaß.

Pfarrausflug in den Pinzgau

Der heurige Pfarrausflug führte vom 31. August bis 1. September 39 Pfarrangehörige in den Pinzgau, in den Wallfahrtsort Maria Kirchentäl, in das Nationalparkzentrum Hohe Tauern in Mittersill und nach Saalfelden. Maria Kirchentäl liegt oberhalb von St. Martin bei Lofer in 900 m Seehöhe. Trotz Regens ließen es sich viele der Teilnehmer nicht nehmen, den Aufstieg Vom Tal aus, zu Fuß zu bewältigen.

Ein „Shuttle Dienst“ sorgte dafür, dass auch die, für die der Weg zu beschwerlich war, gut am Ziel angekommen sind.

In der Wallfahrtskirche feierten wir gemeinsam mit dem Wallfahrtsrektor P. Karl Unger und Pfarrer Pater Maurus eine Hl. Messe.

Nach dem Gottesdienst führte P. Unger persönlich die interessierten Wallfahrer durch sein Museum, das u.a. die größte Votivtafelsammlung Österreichs beherbergt. Rechtzeitig zum Abendessen haben wir dann unser Quartier in Stuhlfelden, wenige Kilometer vor Mittersill, erreicht.

Am nächsten Tag haben sich die meisten TeilnehmerInnen bereits vor dem Frühstück zu einem Morgenlob mit Pater Maurus und Theresa Gruber zusammengefunden. Spirituell, und nach dem Frühstück auch physisch gestärkt, konnte sich die Gruppe von den Schönheiten der Pflanzen- und Tierwelt des Nationalparks Hohe Tauern im neuen Nationalparkzentrum Mittersill überzeugen.

Bilder zu diesen Beiträgen finden Sie auf der Bildergalerie unserer Pfarrhomepage. <http://pfarre.kirche.at/brunnkirchen>

Zum Titelbild – Wer kennt mich?

„Hallo, ich bin ein . . G . . und ich habe in eurer Kirche ganz vorne auf dem . . T . . meinen Platz. Beim Gottesdienst darf ich eine der . . . R brennenden . . . Z . . halten.“

Impressum: Inhaber, Herausgeber, Hersteller: alle
3506 Brunnkirchen, Pfarrgasse 4
Redaktion und Layout: Pater Maurus,
Theresa Gruber, Brigitte u. Thomas Müller
<http://pfarre.kirche.at/brunnkirchen>
Druck: Hausdruckerei der Diözese St. Pölten
Klostergasse 15, 3100 St. Pölten

Erstkommunion 2013

Die Erstkommunionkinder 2013 und deren Eltern sind eingeladen zur Besprechung der Vorbereitung sowie zur Vereinbarung wichtiger Termine. Zeit und Ort: Sonntag 7. Oktober 2012 nach der Hl. Messe im Pfarrheim.

Firmung 2013

Wer im kommenden Frühjahr das Sakrament der Firmung empfangen möchte, möge sich nach einem der nächsten Sonntagsgottesdienste (spätestens am 14. Oktober 2012) im Pfarramt melden. Vorausgesetzt wird lebhaftes Interesse am pfarrlichen Leben, die Mitfeier der Sonntagsgottesdienste, der Besuch des Religionsunterrichts sowie die Kenntnis der sieben Sakramente, der zehn Gebote sowie der folgenden christlichen Grundgebete: Vater Unser, Ave Maria und das Apostolische Glaubensbekenntnis.

Frauenrunde - Pfarrkaffees

Die nächsten Pfarrkaffees finden am 16. Oktober (Erntedank) und am 8. Dezember (Mariä Empfängnis) jeweils nach dem Gottesdienst statt. Am 8. Dezember werden außerdem weihnachtliche Bäckereien zum Verkauf angeboten.

Frauenrunde - Adventkränze

Adventkränze können bis spätestens 20. November vorbestellt werden bei:

Andrea Rethaller, Tel. 0664 4139464

Käthe Mayrhofer, Tel. 2118

Ingrid Lechner, Tel. 2249

Die Adventkränze werden am 1. Adventsonntag im Rahmen der Hl. Messe geweiht.

Liederabend mit Theresa Gruber

"Dir Herr, will ich singen und spielen!" - Für Gott singen und spielen...

... ein Abend für sich selbst, für Gott, für ein Miteinander. Lieder, Texte, Geschichten, Bitten an Gott, ein Dankeschön, hinhören und mitsingen - alles hat in diesem Abend Platz und zum Ausklingen gemütliches Beisammensein...das ist einfach eine Wohltat für die Seele.☺

Nächster Termin: 12. Oktober, 19.00 Uhr.

. „...und Gott wird alle Tränen abwischen“

Hast du einen Menschen verloren, der dir nah und wichtig war? Das ist ein einschneidendes Erlebnis! Man hat dann viele Gefühle, die sehr schwer zu ertragen sind. Alle diese Gefühle gehören zum Trauern.

Es ist eine Ausnahmesituation, in der du dich befindest. Deswegen erlebst du auch vieles anders als sonst, du fühlst dich nicht so wie früher, weißt auch nicht, wie du anderen Menschen erklären kannst, was in dir vorgeht. Vielleicht meinst du, du kannst die anderen nicht noch weiter damit belasten und schweigst lieber.

Wie deine Gefühle auch sind – es hilft, wenn man mit diesen Gefühlen etwas tut. Es ist gut, wenn man mit seiner Trauer nicht alleine bleibt. Ich möchte dir die Gelegenheit bieten, gemeinsam mit anderen Trauernden einen Gottesdienst zu feiern.

Termin: Samstag 24. November 2012
18.00 Uhr in der Pfarrkirche

Theresa Gruber

An dieser Stelle sei allen sehr herzlich gedankt, die die Arbeit der Frauenrunde mit ihren Backspenden unterstützen!

Pfarrleben/Vorschau

Geplante Pfarr-Reise 2013

Für den August 2013 ist eine Reise nach Irland geplant. Die vielfältigen Landschaften der „grünen Insel“ mit ihren eindrucksvollen Küsten, sanften Hügeln, Hochmooren, Klosterruinen und malerischen Dörfern bilden den äußeren Rahmen für unsere Pfarr-Reise 2013. Die abwechslungsreiche Geschichte von der Christianisierung, den großen Hungersnöten über die Unabhängigkeitsbestrebungen, dem Nord-Irland-Konflikt bis herauf zum EU-Eintritt haben die irische Insel immer wieder in das öffentliche Bewusstsein gerückt – und wir können uns auf dieser Reise an den Originalschauplätzen damit beschäftigen. Übrigens ist die Christianisierung unserer Gegend um das 6. Jahrhundert herum durch irische Mönche erfolgt.

Ein örtlicher deutsch sprechender Reiseleiter wird uns die ganze Woche begleiten und Einblicke in die irische Gesellschaft geben.

Die irische Insel mit der Republik Irland und dem zum Vereinigten Königreich Großbritannien gehörenden Nordirland ist etwa so groß wie Österreich und hat rund 6,2 Mill. Einwohner.

Zur Reise

Ein Bus bringt uns direkt von unserem Pfarrgebiet zum Flughafen Wien-Schwechat. Geplant ist der Hinflug Wien-Dublin am 20. August, der Rückflug für 27. August. Die geistliche Begleitung hat wieder P. Maurus übernommen. Die Reise wird von Brigitte und Thomas Müller über MOSER-Reisen organisiert. Sie soll vor allem „IrlandanfängerInnen“ Typisches der irischen Insel bieten.



Ein **detailliertes Programm** liegt beim Kircheneingang auf oder kann von der Pfarrhomepage heruntergeladen werden. Eine rasche Anmeldung wird empfohlen, voraussichtliche Kosten (Halbpension inkl. aller Eintritte 1160.- + Flughafentaxen / Gebühren (derzeit 120.-).

Irlandreise der Pfarre Brunnkirchen

Termin: 20. bis 27. August 2013

Anmeldung im Pfarramt oder

bei Familie Müller, 02739/2227

thomas.muel@gmail.com

Pfarrgemeinderat

Arbeitsklausur

Am 4. September fand am Abend die erste Arbeitsklausur des neu gewählten Pfarrgemeinderates statt. Pfarrer P. Maurus lud dazu in die Räumlichkeiten des Stiftes Göttweig ein. Unter der Moderation von Dr. Thomas Müller wurden ein Stärken-Schwäche-Profil unserer Pfarre, die notwendigen Arbeitsschwerpunkte und die Umsetzungsmöglichkeit in den kommenden Jahren diskutiert und konkretisiert.

Eines der Ergebnisse ist die geplante Arbeit von besonderen „Nachdenkteams“ unter anderen zu den Themen Jugendarbeit, Sorge um Kranke, musikalische Umrahmung und Mitgestaltung von Festgottesdiensten oder Seniorenarbeit.

Aus den Beschlüssen des Pfarrgemeinderates

In der Sitzung vom 13. September wurde beschlossen, im kommenden Kalenderjahr probeweise monatlich einmal eine heilige Messe am Samstagabend (jeden dritten Samstag um 18.00 Uhr) zu feiern. Damit soll all jenen Gelegenheit zum Gottesdienstbesuch gegeben werden, die am Sonntagvormittag beruflich oder privat verhindert sind. Besonderer Schwerpunkt soll auf die Einbeziehung der Kinder und Jugend gelegt werden.

Die erste Vorabendmesse in der Pfarrkirche feiern wir am 19. Jänner um 18.00 Uhr. Ihr seid alle recht herzlich eingeladen! Weitere Termine: 16. Feber, 16. März, 20. April, 18. Mai, 15. Juni.

Ab Jänner 2013 feiern wir ALLE Sonntagsgottesdienste um 8.30 Uhr.

SängerInnen und InstrumentalistInnen gesucht!

Da seit der Auflösung unseres Chors die musikalische Umrahmung von Festgottesdiensten an Farbe verloren hat, suchen wir (sanges)freudige Mitglieder unserer Pfarre, die völlig unverbindlich bei 2-3 Liedern oder Instrumentalstücken bei der Gestaltung von Festgottesdiensten mitwirken wollen.

Das erste Treffen für Interessierte findet Dienstag, den 27. November 2012, um 20.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Dr. Iris Solf-Thron

Pfarrleben

Neue Informationstafel

Die Aushangtafel unter dem Motto „**Informationen aus der Pfarre ...**“ soll ein Beitrag zur Transparenz sein. Vor allem jenen, die keinen Zugang zum Internet haben, sollen Informationen zugänglich gemacht werden, die es schon seit längerem auf unserer Homepage gibt. Diese ist bekanntlich unter der Adresse <http://pfarre.kirche.at/brunnkirchen> erreichbar.

Die ersten Aushänge betreffen das Pfarrteam, den Pfarrkirchenrat, Pfarrgemeinderat und die Information über den Bereich „Todesfall – Begräbnis“. Die Tafel ist im Gang vor unserem Pfarrheim montiert und zu allen Zeiten kirchlicher Aktivität zugänglich.



„Man könnte ...man sollte ...“

Was hat man zu tun?

Wer fragt: „Was hat man zu tun?“ für den gibt es keine Antwort.

„Man“ hat nichts zu tun. „Man“ kann sich nicht helfen, mit „Man“ ist nichts mehr anzufangen. Mit „Man“ geht es zu Ende.

Wer aber die Frage stellt: „Was habe ICH zu tun?“ den nehmen die Gefährten bei der Hand, die er nicht kannte, und die ihm absolut vertrauen werden und antworten „Du sollst dich nicht vorenthalten“

(nach Dietrich Bonhoeffer)

Aus der Diözese

Das Jahr des Glaubens



Das Jahr des Glaubens wurde von Papst Benedikt XVI. ausgerufen: es beginnt anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums des Zweiten Vatikanischen Konzils am 11. Oktober 2012 und endet am Christkönigsfest des darauffolgenden Jahres, dem 24. November 2013. Es ist eine Einladung, den Glauben zu vertiefen und durch das Lebenszeugnis zur Sprache zu bringen, und eine gute Gelegenheit, unseren Glauben besser kennen zu lernen und andere zum Glauben einzuladen. Die Wiederentdeckung und Auseinandersetzung mit den Konzilsdokumenten mit Blick auf heute soll dabei eine wichtige Rolle spielen.

(Quelle: Pastoralamt der Erzdiözese Wien)

In unserer Diözese sind alle Pfarren und Schulen, Stifte und Klöster, Gruppen und Bewegungen herzlich eingeladen, dem „Jahr des Glaubens“ mit der Vielfalt der Angebote sowie dem gemeinsamen Schwerpunkt „Credo/Glaubensbekenntnis“ und „Tauferneruerung“ eine besondere Gestalt zu geben.

Informationen zum Jahr des Glaubens gibt es nach einer Vesper am 7. Oktober um 15.00 Uhr im Dom St. Pölten, zu der alle Gläubigen sehr herzlich eingeladen sind. In Stiften und Klöstern wird am Vorabend zum Sonntag (6. Okt.) eine Vigil bzw. Vesper für die jeweilige Region gefeiert. *(Anm. d. Redaktion: Stift Göttweig um 19.30 Uhr)*

Als Höhepunkt soll in der Osternacht 2013 die Tauferneruerung gefeiert werden. In der Fastenzeit wird dazu das Credo das Leitmotiv der Vorbereitung bilden. Die Inhalte unseres Glaubensbekenntnisses sollen im Mittelpunkt von Gesprächsrunden und katechetischen Feiern stehen.

Bischofsvikar Dr. Gerhard Reitzinger (aus "Kirche y Leben" Nr. 4/2012)

Auf der Homepage des Stiftes Göttweig ist eine eigene Seite für das Jahr des Glaubens eingerichtet, auf der die Mönche persönliche Impulse geben zu den Themen „Was wir glauben“ und „Wie wir glauben“

Schauen Sie nach, es lohnt sich!

<https://www.stiftgoettweig.at/site/seelsorge/jahrdesglaubens>

Pfarrleben/Termine

21. Oktober	09.00 Familiengottesdienst mit Erntedankfest anschließend Pfarrkaffee der Frauenrunde
27. Oktober	14.00 Dankmesse der Jubelpaare 2012 anschließend Jause im Pfarrheim
01. November	08.30 Hl. Messe in der Pfarrkirche 10.00 Hl. Messe in Tiefenfucha 14.00 Allerheiligenandacht auf dem Friedhof
02. November	18.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche anschließend Friedhofsgang mit Gräbersegnung
18. November	09.00 Familiengottesdienst zum Elisabethsonntag
24. November	18.00 Gottesdienst für Trauernde
01. Dezember	18.00 Barbarafeier in Oberfucha
02. Dezember	1. Adventsonntag 08.30 Hl. Messe in der Pfarrkirche mit Adventkranzweihe
16. Dezember	3. Adventsonntag 09.00 Familiengottesdienst

Zur Mitfeier der Hl. Messen laden wir Sie herzlich ein!

Christ sein heißt

Ehrlich, aber nicht lieblos.
Sensibel, aber nicht gereizt.
Strebsam, aber nicht verbissen.
Verständnisvoll, aber nicht unkritisch.
Treu, aber nicht starr.
Überzeugt, aber nicht fanatisch.
Gütig, aber nicht dumm.
Gewaltlos, aber nicht wehrlos.
Konsequent, aber nicht rücksichtslos.
Erfolgreich, aber nicht überheblich.
Humorvoll, aber nicht ausgelassen.
Einfach, aber nicht harmlos.
Von Gott erfüllt, aber nicht weltlos!

*Aus: Helmut Krätzl,
Begeisterung kennt keine Grenzen
Wien 1999*

Erntedank 2012

Der Herr segne die Ernte des Jahres,
in unsere Hände gelegt
von der Mutter Erde:
das Korn, damit wir nicht hungern -
die Trauben,
damit wir uns freuen am Wein –
die Beeren,
damit wir schmecken,
wie süß das Leben -
die Kräuter,
damit wir nicht vergessen:
auch die bitteren Tage
stammen aus der Hand dessen,
der alles gesegnet hat.